



**BOZEN  
BOLZANO**

#### Anreise nach Bozen

Dank seiner verkehrstechnisch günstigen Lage ist Bozen mit der Bahn, mit dem Auto und mit dem Flugzeug schnell und bequem zu erreichen.

#### Anfahrt mit dem Auto

- Brennerautobahn A22 Ausfahrt Bozen/Süd oder Bozen/Nord
- Staatsstraße SS 12 von Trient und vom Brenner
- Staatsstraße SS 38 vom Reschenpass
- Schnellstraße MeBo von Meran

Leider können Sie wegen der beschränkten Anzahl an Parkplätzen nicht in der Tiefgarage des Kongresszentrums parken. Bitte parken Sie daher im benachbarten Parkhaus „Bozen Mitte“ in der „Mayr Nusser“-Straße. In nur 10 Minuten erreichen Sie über den beschriebenen Fußweg bequem das EURAC Convention Center.

#### Anfahrt mit dem Zug

**IC- und EC-Züge direkt nach Bozen.**

Der Bahnhof Bozen liegt im Stadtzentrum ca. 15 Gehminuten vom EURAC Convention Center.

#### Flugverbindungen

- **Airport Bozen Dolomiten** [www.abd-airport.it](http://www.abd-airport.it)  
In ca. 10 Minuten mit dem Auto zum EURAC Convention Center.
- **Airport Verona Villafranca** [www.aeroporto.verona.it](http://www.aeroporto.verona.it)  
In ca. 1 Stunde und 15 Minuten mit dem Auto bis Bozen.
- **Airport Innsbruck** [www.flughafen-innsbruck.at](http://www.flughafen-innsbruck.at)  
In ca. 1 Stunde und 30 Minuten mit dem Auto bis Bozen.

[www.bodenbuendnis.org](http://www.bodenbuendnis.org)

#### Tagungsort / Tagungsbüro

Europäische Akademie Bozen - EURAC Convention Center  
Frau Dr. Karin Amor Tel.: +39 0471 055044  
Drususallee 1 Fax: +39 0471 055049  
I - 39100 Bozen convention@eurac.edu  
<http://convention.eurac.edu>

#### Veranstalter

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.  
Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
c/o Stadt Osnabrück Tel.: +49 (0) 541 323 2000  
Postfach 44 60 Fax: +49 (0) 541 323 2738  
D - 49034 Osnabrück www.bodenbuendnis.org  
bodenbuendnis@osnabrueck.de

#### Tagungssprachen

Deutsch, Englisch und Italienisch in simultaner Übersetzung

#### Anmeldung

Eine Einschreibung für die Tagung ist spätestens bis zum 10. September 2004 möglich. Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, per Fax oder per e-mail. Bitte verwenden Sie hierfür nach Möglichkeit die beiliegende Antwortkarte. Den entsprechenden Vordruck finden Sie auch im Internet unter [www.bodenbuendnis.org](http://www.bodenbuendnis.org). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung sowie weiteres Informationsmaterial.

#### Tagungsgebühren

150,- Euro (inkl. Tagungsunterlagen, 1x Mittagessen, Stehcafé)

#### Abendprogramm am 23. September 2004

Gemütliches Beisammensein mit Buffet auf Burg Runkelstein (Keine zusätzlichen Kosten. Bitte auf Antwortkarte ankreuzen).

#### Ausstellung

Es besteht die Möglichkeit, in begrenztem Umfang Informationsmaterialien und/oder Poster zu präsentieren. Bitte stimmen Sie Ihre Wünsche möglichst frühzeitig mit dem Tagungsbüro (s.o.) ab.

#### Unterkunft

Seitens des Tagungsbüros werden Zimmerkontingente (ca. 90-100 Euro / Zimmer) freigehalten. Eine Übersicht erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Wir möchten darauf hinweisen, dass Zimmerkontingente nur bis zum 31. August 2004 freigehalten werden können. Für später eingehende Reservierungswünsche kann der Veranstalter keine Unterbringungsgarantie übernehmen.

**Anmeldeschluss ist der 10. September 2004**  
(nach dem 31. August 2004 übernimmt der Veranstalter keine Unterbringungsgarantie)

## 3. Internationale Jahrestagung



*European Land and Soil Alliance*  
Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden (ELSA) e.V.

**23. – 24. September 2004**

Europäische Akademie Bozen (I)

#### Schirmherrschaft

Dr. Luis Durnwalder, Landeshauptmann der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bozen (I)

#### Mitveranstalter

Ministerium für Umwelt, Rom (I)

Landesagentur für Umwelt der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bozen (I)

Europäische Akademie Bozen, Bozen (I)

Land- und Forstwirtschaftliches Versuchszentrum Laimburg, Auer (I)

Klima-Bündnis, Alianza del Clima e.V., Frankfurt a. M. (D)

#### Gastgeberin

Stadt Bozen (I)

**Anmeldeschluss ist der 10. September 2004**  
(nach dem 31. August 2004 übernimmt der Veranstalter keine Unterbringungsgarantie)

## 3. Internationale Jahrestagung



*European Land and Soil Alliance*  
Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden (ELSA) e.V.

**23. – 24. September 2004**

Europäische Akademie Bozen (I)

#### präsentiert von

**AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN**



**PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO**

#### Schirmherrschaft

Dr. Luis Durnwalder, Landeshauptmann der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bozen (I)

**LANDES-  
AGENTUR FÜR  
UMWELT**



**AGENZIA  
PROVINCIALE  
PER L'AMBIENTE**

**„Erosion und Bodenschutz – Bodenerosion als Herausforderung für den kommunalen Bodenschutz“**

[www.bodenbuendnis.org](http://www.bodenbuendnis.org)

## Erosion und Bodenschutz – Bodenerosion als Herausforderung für den kommunalen Bodenschutz

Bodenerosion – eigentlich eine natürliche geologische Erscheinung – gehört weltweit zu den Hauptgefährdungen von Böden. Nach Schätzungen der FAO gehen jährlich weltweit 10 Millionen Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche durch Erosion verloren. Nach Schätzung der Europäischen Umweltagentur (EEA) sind gut 17% der Fläche der „alten“ und 35% der „neuen“ Länder der Europäischen Union von Erosion betroffen. Ursachen und Ausmaß von Erosion sind komplex und variieren stark je nach lokaler Situation.

Aufgrund seiner Geomorphologie ist der Alpenraum besonders gefährdet. Erosionsschäden wie Hangrutschungen und Überschwemmungen nehmen teils katastrophale Ausmaße an, gefährden Menschen und verursachen jährlich Schäden in Millionenhöhe. Aufwändige Sanierungs- und präventive Schutzmaßnahmen wie Erosionsschutzverbauungen und Wiederaufforstungsprojekte sind Ansätze, diesem Trend entgegenzuwirken.

Das Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden, das im Oktober 2000 in Bozen (I) aus der Taufe gehoben wurde und seit 2002 als eingetragener Verein mit Sitz in Osnabrück konstituiert ist, will sich verstärkt diesem Problemfeld widmen. Die 3. Jahrestagung steht daher unter dem Motto: „Erosion und Bodenschutz – Bodenerosion als Herausforderung für den kommunalen Bodenschutz“. Welche Dimension haben Erosionsprozesse in Europa? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Landnutzungsformen und Erosion? Welche Gegenmaßnahmen sind erprobt und Erfolgs versprechend? Sind Monitoringsysteme ein geeignetes Instrument zur Prävention?

Diese und andere Fragen möchten wir mit Interessierten aus Politik, Verwaltung, Umwelt und Wirtschaft diskutieren.

Wir laden Sie herzlich ein, an der 3. Jahrestagung des Boden-Bündnisses europäischer Städte, Kreise und Gemeinden im italienischen Bozen teilzunehmen!

Der Vorstand

Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.

[www.bodenbuendnis.org](http://www.bodenbuendnis.org)

# PROGRAMM

Donnerstag, 23. September 2004

9:00 Uhr

Grußworte

Dipl. Geol. Detlef Gerds, Vorstandsvorsitzender ELSA e.V., Osnabrück (D)  
Dr. Giovanni Salghetti Drioli, Bürgermeister der Stadt Bozen (I)  
Dr. Luis Durnwalder, Landeshauptmann der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bozen (I)  
Dr. Werner Stuflesser, Präsident der Europäischen Akademie Bozen (I)

10:15 Uhr

Einführung

**Bodenschutz in Europa - Die Thematische Bodenschutzstrategie der Europäischen Kommission**  
Catherine Day, Generaldirektion Umwelt der Europäischen Kommission, Brüssel (B)

**Erosion in Europa - Ursachen, Auswirkungen und Ausmaß**  
Dr. Olaf Düwel, AG Erosion der EU-Kommission, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover (D)

**Diskussion**  
Moderation: Dr. Walter Huber, Landesagentur für Umwelt der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bozen (I)

11:30 Uhr

Kaffeepause

12:00 Uhr

Hangrutschungen und Hochwasser im Alpenen Raum

**Die Situation in Tirol – das Beispiel Absamer Vorberg**  
Dipl.-Ing. Siegfried Tartarotti, Amt der Tiroler Landesregierung, Hall (A)

**Hangrutschungen und Hochwasser in Slowenien**  
Prof. Dr. Matjaž Mikoš, Universität Ljubljana, Ljubljana (SLO)

**Die Situation in Bozen - Südtirol**  
N.N., Amt für Geologie, Bozen (I)

**Diskussion**  
Moderation: Dipl.-Ing. Christian Steiner, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Tulln (A)

13:30 Uhr

Mittagessen / Pressekonferenz

Programmänderungen vorbehalten

# PROGRAMM

Donnerstag, 23. September 2004

15:00 Uhr

Landnutzung und Erosion

**Effizienz landwirtschaftlicher Erosionsschutzmaßnahmen in Österreich**  
Dipl.-Ing. Sigbert Huber, Umweltbundesamt, Wien (A)

**Maßnahmen und Projekte in der Provinz Bozen - Südtirol**  
Dr. Rudolf Pollinger, Abteilung für Wasserschutzbauten, Bozen (I)

**Aspekte des Einsatzes von Pflanzen gegen Erosion und Rutschungen in der Schweiz**  
Dipl. Forsting. ETH Christian Rickli, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft, Birmensdorf (CH)

Moderation: Dr. Andrea Beste, Büro für Bodenschutz und ökologische Agrarkultur, Mainz (D)

16:00 Uhr

Kaffeepause

16:30 Uhr

Landnutzung und Erosion - Fortsetzung

**Erosionsproblematik in den Niederlanden**  
Dr. Jannes Stolte, Universität Wageningen, Wageningen (NL)

**Erosionsproblematik und Lösungsansätze in Süd-West-England**  
Dr. Richard Smith, Amt für Umwelt, Exeter (UK)

**Diskussion**  
Moderation: Dr. Andrea Beste, Büro für Bodenschutz und ökologische Agrarkultur, Mainz (D)

17:30 Uhr

Pause

18:00 Uhr

Gemeinsamer Gang zur Burg Runkelstein, Buffet und gemütliches Beisammensein

Programmänderungen vorbehalten

# PROGRAMM

Freitag, 24. September 2004

9:00 Uhr

Monitoring und Risikoeinschätzung

**Monitoring als Instrument zur Erosionsprävention**  
Dr. Luca Montanarella, Europäische Kommission, Gemeinsame Forschungsstelle, Ispra (I)

**Ereignisdokumentation und Modellierung der Disposition für Rutschungen und Hangmuren**  
Dr. Bernhard Kruppenacher, Geotest AG, Davos (CH)

**Diskussion**

**Die Bozener Erklärung**  
Dipl.-Ing. Reto D. Jenny, European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V., Sent (CH)

Moderation: Dr. Erich Tasser, Europäische Akademie Bozen, Bozen (I)

10:30 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Bodenschutzpolitik in der EU

**Die Thematische Bodenschutzstrategie der EU - Umsetzung und Auswirkungen**  
Dr. Luca Montanarella, Europäische Kommission, Gemeinsame Forschungsstelle, Ispra (I)

11:30 Uhr

Podiumsdiskussion

Dr. Luca Montanarella, Europäische Kommission, Gemeinsame Forschungsstelle, Ispra (I)  
Dr. Olaf Düwel, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover (D)  
Dipl.-Ing. Sigbert Huber, Umweltbundesamt, Wien (A)  
Dr. Rudolf Pollinger, Abteilung Wasserschutzbauten, Bozen (I)  
Detlef Gerds, Vorstandsvorsitzender ELSA e.V., Osnabrück (D)

Moderation: Prof. Dr. Günter Miehlich, Universität Hamburg, Institut Bodenkunde, Hamburg (D)

13:00 Uhr

Mittagspause

14:30 Uhr

Mitgliederversammlung

16:30 Uhr

Ende

Programmänderungen vorbehalten